

Faszination der Dinge Werte weltweit in Archäologie und Ethnologie

Eine Ausstellung des Graduiertenkollegs „Wert und Äquivalent“ in Kooperation mit dem Museum Giersch der Goethe-Universität vom 29.11.2018 bis 24.2.2019

Pressekonferenz: Donnerstag, 29. November 2018, 11 Uhr

- Dr. Manfred Großkinsky, Museumsleiter
- Prof. Dr. Hans Peter Hahn, Sprecher des Graduiertenkollegs „Wert und Äquivalent“, Goethe-Universität
- Dr. Charlotte Trümpler, Kuratorin der Ausstellung

Ausstellungseröffnung: Donnerstag, 29. November 2018, 18.30 Uhr

- Grußworte: Prof. Dr. Roger Erb, Vizepräsident der Goethe-Universität
Dr. Hans-Dieter Bienert, Leiter der Gruppe „Geistes- und Kulturwissenschaften“, Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- Begrüßung: Dr. Manfred Großkinsky, Museumsleiter
- Einführungen: Prof. Dr. Hans Peter Hahn, Sprecher des Graduiertenkollegs „Wert und Äquivalent“, Goethe-Universität
Dr. Charlotte Trümpler, Kuratorin der Ausstellung
- Musik: Tschiltan

Können Doktorarbeiten spannend, aktuell und allgemein verständlich sein? In spielerisch gestalteten, farbenfrohen Räumen stellen 14 Promovierende und zwei Postdocs der Fächer Archäologie und Ethnologie aus dem Graduiertenkolleg „Wert & Äquivalent“ an der Goethe-Universität ihre Forschungsthemen vor und was sie daran so fasziniert: Wie verändert sich das Essverhalten von usbekischen Migranten in den USA, wie horteten die Römer ihr Geld ohne Bankautomaten, wie lebten und starben Götter in Mesopotamien und welches sind die Unterschiede im Umgang mit dem Tod in Ghana und bei uns?

Anhand von 300 Objekten, Bildern und Fotografien aus Museen unter anderem in Berlin, Hamburg, München, Stuttgart sowie aus Sammlungen der Goethe-Universität werden die Themen durch Studierende des Fachbereichs Gestaltung der Hochschule Darmstadt lebendig visualisiert. Verschiedene Medien, Hörstationen sowie eigens für die Ausstellung hergestellte Interview-Filme geben Einblick in aktuelle Fragen, zum Beispiel: Welche Rolle spielen Fanartikel in römischer Zeit bei Gladiatorenspielen? Einer der Filme zeigt auch die berührende Szene, wie die Maori 2017 die Rechte am Fluss Whanganui in Neuseeland wieder zurückerhielten.

Ein Fotokunstprojekt von Studierenden der Hochschule RheinMain in Wiesbaden gibt den Forschenden des Graduiertenkollegs ein Gesicht. Die atmosphärisch schönen und humorvollen Schwarz-Weiß-Bilder porträtieren die Personen hinter der Wissenschaft und zeigen, dass diese durchaus ihre spielerischen Seiten haben kann.

Öffentliche Führungen

Jeden Sonntag außer 23.12. und 30.12.2018, um 15 Uhr
Mittwochs: 5.12.2018, 9.1.2019 und 6.2.2019 jeweils 17.30 Uhr
Kosten: 3,- € (zzgl. zum Eintritt)

Gruppenführungen

Di–Fr 60,- €; Sa, So 65,- €; feiertags 80,- € (zzgl. zum Eintritt)

VORTRÄGE (Eintritt frei)

Di, 29.1. 2019, 19 Uhr

„Kann das weg oder ist das echt?“ – Glasierte Quarzkeramik und seine magische Bedeutung im Alten Orient

Femke Grops, Doktorandin der Archäologie

Di, 12.2.2019, 19 Uhr

Tote leben länger – Einblick in die Forschung und das Kunstfilmprojekt „Now I am Dead“ über den Umgang mit dem Tod in einer Stadt in Ghana

Isabel Bredenbröcker, Doktorandin der Ethnologie

Kinderprogramm

So, 20.1. und 17.2.2019, jeweils 15–16.30 Uhr (parallel zur öffentlichen Führung für Erwachsene)

Öffentliches Kinderprogramm: Stoffmalwerkstatt (Ausstellungsbesuch und Workshop) für Kinder von 5 bis 10 Jahren

Kosten: 6,- € (inkl. Material), ohne Anmeldung

Saturday-Familienführung (Kostenfrei, ohne Anmeldung)

Fremde Welten: Sa, 26.1.2019, 11–12 Uhr

Programm für Kitas (für Kinder ab 5 Jahren) und Grundschulklassen

Stoffmalwerkstatt (Ausstellungsbesuch und Workshop)

Wir erforschen gemeinsam exotische Welten und längst vergangene Kulturen und sammeln unsere Eindrücke: vom römischen Fanartikel über vergrabene Goldmünzen bis zu den Verzierungen assyrischer Gewänder. Im Workshop gestalten wir mit Stofffarben nach den gesammelten Mustern und viel Fantasie eigene Tücher zum Anziehen oder als Wandschmuck.

Dauer: 2 Stunden; Kosten pro Kind: 4,- €; Termine nach Vereinbarung, auch als Ferienprogramm buchbar

Programm für Gruppen und Schulklassen der Sekundarstufe I + II

Faszinierende Wissenswelten (Ausstellungsbesuch und Workshop)

Wie verändert sich eine nationale Küche in Raum und Zeit? Wie gehen Ghanaer mit dem Tod um? Wie viel Gefühl steckt in der Politik? Kann ein Fluss eine Person sein? All diesen Forschungsfragen von Frankfurter Studierenden begegnen wir bei einem Rundgang durch die Ausstellung. Im anschließenden Workshop gestalten die Schüler selbst ein Plakat zu einem der Themen.

Dauer: 2 Stunden; Kosten pro Teilnehmer: 4,- €; Termine nach Vereinbarung

Katalog

Der Katalog erscheint im Michael Imhof Verlag und kostet 24,90,- € im Museum.

Eintritt

Erwachsene 6,- € / Ermäßigt 4,- €

Personen unter 18 Jahren und Schulklassen haben freien Eintritt.

Öffnungszeiten

Di-Do 12-19 Uhr; Fr-So 10-18 Uhr; Montag geschlossen;

25.12., 26.12.2018 und 1.1.2019 10-18 Uhr geöffnet; 24.12. und 31.12.2018 geschlossen

Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin für die Presse: Dipl.-Kffr. Christine Karmann

Fon: 069/138210121 // **E-Mail:** presse@museum-giersch.de

Texte und Bilder zum Download für die Presse:

www.museum-giersch.de

Museum Giersch der Goethe-Universität

Schaumainkai 83 // 60596 Frankfurt am Main

Fon 069/13821010 // Fax 069/138210111

www.museum-giersch.de // info@museum-giersch.de

**Eine Ausstellung des
Graduiertenkollegs
„Wert und Äquivalent“:**



in Kooperation mit:



Finanzierung:



Förderung:

